

hamburger wirtschaft



Handelskammer
Hamburg

MAGAZIN DER HANDELSKAMMER HAMBURG · AUSGABE 07 / 2008 · A 4781

ÖKO-NOMEN

Stefanie Hinsch

sieht als Maklerin im Alter keinen Makel = ganz im Gegenteil. Statt wie viele ihrer Kollegen objekt- oder standortbezogen zu arbeiten, hat sie ihre Dienstleistungen an einer besonderen Zielgruppe ausgerichtet: der Generation 50 plus. Für die Immobilienfachwirtin selbst ist das halbe Lebensjahrhundert mit 31 Jahren zwar in weiter Ferne, dennoch hat sie sich auf die besonderen Bedürfnisse der „ÜFÜs“ (über 50-Jährigen) eingestellt. Neben gewohnten Makleraufträgen übernimmt sie auch zusätzliche Aufgaben: Sie unterstützt beim Umzug, koordiniert die Renovierungsarbeiten oder hilft bei Formalitäten und beim Möbel(ver)kauf. Das Konzept (www.meinemaklerin.de) scheint aufzugehen. Stefanie Hinsch zumindest ist fest überzeugt: „Komfort im weitesten Sinne gewinnt an Bedeutung. Diesem Bedürfnis trage ich mit meinem Service Rechnung.“ ■



Foto: Margunia

Verbr. Auflage 60.000